

Vorwort

*Diejenigen, die sich für Praxis ohne Wissen begeistern,
sind wie Seeleute, die ohne Steuer und Kompass ein Schiff besteigen,
und nie ganz sicher sind, wohin sie fahren.*

LEONARDO DA VINCI

Unsere Berufswelt, wie wir sie täglich erleben, wird zunehmend arbeitsteiliger. Die steigende Komplexität einzelner Aufgaben bedingt, dass Spezialistenwissen zu ihrer Beherrschung unentbehrlich wird. Um die Ertrags- und Kostenziele der Banken in Zeiten angespannter Marktlage zu erreichen, müssen Spezialisten aus den unterschiedlichsten Fachbereichen effizient und effektiv zusammenarbeiten – als Team, das an einem Standort sich jeden Tag begegnet, oder als virtuelles Team, das über mehrere Standorte verteilt ist. Frisch ernannte Projektleiter, bisher Bankspezialisten oder Vertriebsprofis, werden über Nacht mit einer zwar interessanten, aber auch mehrdimensionalen Aufgabe konfrontiert. Sie müssen plötzlich Zusammenhänge und Wechselwirkungen in ihrer Bank meistern, die ihnen bis dahin beruflich in dieser Dimension noch nicht begegnet sind.

Zur Bewältigung dieser Aufgaben ist meist der Aufbau von entsprechendem Fachwissen angesagt – üblicherweise nach der Arbeit. An dieser Stelle haben wir uns gefragt, was einen berufstätigen Menschen bewegt, nach Büroschluss spät abends ein Fachbuch zu lesen. Nun, mit Sicherheit nicht die Aussicht auf eine staubtrockene Lektüre, die sich langatmig mit Theorien befasst. Diese leidvolle Erfahrung haben wir selbst durchlebt. Wir versuchen mit diesem Buch zu zeigen, dass sich Lesevergnügen und fachliches Lernen miteinander verbinden lassen.

Dieses Buch erhebt nicht den Anspruch einer wissenschaftlichen Abhandlung. Unser Ziel ist es vielmehr, in Projekten arbeitenden Menschen beratend zur Seite zu stehen.

In den ersten Kapiteln geben wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Methoden und Werkzeuge des Projektmanagements. Die Theorie wird dabei durch ein Fallbeispiel ergänzt, das über das gesamte Buch hinweg praxisnahe Themen und Diskussionsansätze verfolgt. Unsere Erfahrungen aus verschiedensten Bankprojekten gehen hier in Themen wie Marktanalyse, Aufbau- und Ablauforganisation ein. Und wir geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten bereichsübergreifenden Zusammenhänge, die bei der Projektarbeit in Banken zu berücksichtigen sind und auf Grund der raschen Veränderungen in der Bankenlandschaft immer mehr an Bedeutung gewinnen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen denjenigen bedanken, die uns mit zahlreichen Anregungen, Kritik, aber auch Bestätigung versorgten und uns damit die Kraft gaben, dieses Buch neben unserer Berufstätigkeit entstehen zu lassen. Unser ganz besonders herzlicher Dank gilt dabei unseren Familien, Frau Susann Schrödel und Frau Britta Schoregge.

Frankfurt am Main,
im Dezember 2002

KUNIGUNDE KALUS
SILKE WITTER

Für die Compliance im Unternehmen gilt der Grundsatz:

Compliance ist nicht statisch, sondern dynamisch und muss immer aktualisiert und angepasst werden, und zwar

- an sich verändernde rechtliche Bedingungen,
- an die Unternehmensentwicklung und
- an die Kundenstruktur bzw. an die angebotenen Dienstleistungen des Unternehmens.

Bevor nun die ausführliche Behandlung des Themas folgt, möchte ich es nicht versäumen, mich bei all denen zu bedanken, die mich bei der Erstellung dieses Buches tatkräftig unterstützt haben. Insbesondere gilt hier mein Dank dem Verband der Finanzdienstleistungsinstitute e. V. aus Frankfurt, Frau Dipl.-Bankbetriebswirtin Karin Akrutat für die vielen anregenden Diskussionen und die Unterstützung sowie für die hervorragende Manuskripterfassung Frau Marion Born.

Göttingen, im November 2002

PROFESSOR DR. KLAUS BRÖKER